

# Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale

## Nationalrat – Conseil national

1989

Februarsession – 6. Tagung der 43. Amtsdauer  
Session de février – 6<sup>e</sup> session de la 43<sup>e</sup> législature

### Erste Sitzung – Première séance

Dienstag, 31. Januar 1989, Vormittag  
Mardi 31 janvier 1989, matin

08.00 h

Vorsitz – Présidence: Herr Iten

**Präsident:** Wir sind heute zu einer Sondersession zusammengetreten. Sie war geplant zur Aufarbeitung von Rückständen verschiedener parlamentarischer Geschäfte, namentlich des Bundesgesetzes über die Steuerharmonisierung. Die Sondersession hat zum Teil einen anderen Inhalt und eine nicht vorherzusehende Bedeutung erhalten. Sie entscheiden heute über die Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission, und Sie wählen morgen ein neues Mitglied des Bundesrates. Harte Vorwürfe, Anschuldigungen und Verdächtigungen sind gegen Organe und Behörden des Bundes erhoben worden. Der Vorwurf gar, die Schweiz sei internationale Drehscheibe der Drogengeldwäscherei, ist ungeheuerlich und fügt dem Ansehen unseres Landes schweren Schaden zu. Aufgrund dieser harten Anschuldigungen und Vorwürfe sprach man auch von Vertrauensverlust gegenüber Regierung, Parlament und Staatsorganen. Es ist unser Auftrag, derart harten Anschuldigungen und Vorwürfen konsequent nachzugehen, um die Dinge zu klären und wieder Vertrauen herzustellen; denn aus einer Vertrauenskrise könnte sich dann – und nur dann – eine Staatskrise entwickeln, wenn die staatlichen Organe nicht mehr den Willen und nicht mehr die Kraft haben, alles zu unternehmen, um das Vertrauen des Volkes in seine Regierung, in seine Verwaltung und in sein Parlament wiederherzustellen.

Hauptsächlich aufgrund dieser Ueberlegungen hat das Büro des Nationalrates bereits an seiner Sitzung vom 29. Dezember 1988 beschlossen, Massnahmen vorzubereiten und einzuleiten, damit das Parlament seiner Aufgabe als Kontrollorgan über die Regierung und Verwaltung nachkommen kann. Die daran anschliessenden Konsultationen bei der Präsidentin und den Präsidenten der Fraktionen haben uns deutlich signalisiert, dass wir mit unseren Vorbereitungen auf dem richtigen Weg waren.

Was wir Ihnen im vorliegenden Bundesbeschluss beantragen, ist die Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission. Dieser Antrag stützt sich auf ein einstimmiges Büro, und zwar nach erneuter Konsultation bei den Fraktionen. Auch die Präsidentin und die Präsidenten der Regierungsparteien haben sich dem Grundsatz nach in gleicher Richtung ausgesprochen.

Das Büro unterbreitet Ihnen diese Vorlage in der Ueberzeugung, mit ihr zur Wiedergewinnung des Vertrauens des Schweizervolkes in Regierung und Staatsorgane und zur Wahrung des Ansehens unseres Landes einen ersten Schritt zu tun.

In diesem Sinne bitte ich Sie, an die Arbeit zu gehen. Sitzung und Session sind eröffnet.

### Wahlprüfung und Vereidigung

#### Vérification des pouvoirs et prestation de serment

**M. Longet,** rapporteur: Le Bureau a examiné l'élection de Mme Rosemarie Antille, première suppléante de la liste radicale-démocratique. Mme Antille remplace M. Hubert Bonvin qui a démissionné. Le Conseil d'Etat du canton du Valais a déclaré élue Mme Antille. L'élection a été publiée dans le *Bulletin officiel* du canton du Valais. Il n'y a pas eu de recours. Mme Antille est enseignante à Monthey. Le Bureau a constaté qu'il n'existe aucun indice d'incompatibilité avec le mandat de conseillère nationale. Il vous propose donc, à l'unanimité, de valider l'élection de Mme Antille.

*Frau Antille wird vereidigt  
Mme Antille prête serment*

**Präsident:** Frau Nationalrätin, der Rat nimmt Kenntnis von Ihrem Eid. Im Namen des Nationalrates heisse ich Sie in unserem Kreis herzlich willkommen und entbiete Ihnen meine besten Wünsche.

### Wahl eines Stimmzählers – Election d'un scrutateur

**Präsident:** Der Wahlvorschlag ist Ihnen schriftlich ausgeteilt worden. Die christlichdemokratische Fraktion schlägt Ihnen Herrn Mario Grassi vor. Ein anderer Vorschlag wurde nicht gemacht.

#### Ergebnis der Wahl – Résultat du scrutin

Ausgeteilte Wahlzettel / Bulletins délivrés	171
eingelangt / rentrés	169
leer / blancs	8
ungültig / nuls	3
gültig / valables	158
absolutes Mehr / majorité absolue	80

Es wird gewählt – Est élu  
M. Mario Grassi  
(Beifall)

avec 154 voix

## Titelblatt

## Frontispice

## Frontispizio

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1989
Année	
Anno	
Band	I
Volume	
Volume	
Session	Februarsession
Session	Session de février
Sessione	Sessione di febbraio
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	00
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.01.1989
Date	
Data	
Seite	1-1
Page	
Pagina	
Ref. No	20 017 147